



Marathon, Männer – Przygonski und Gottschalk starten stark in „Dakar“-Woche zwei

- Tagesrang fünf auf erstem Teil einer Marathon-Etappe ohne abendlichen Service
- Polnisch-brandenburgisches Duo zementiert Gesamtrang vier
- Etappe Ha'il–Sakaka bringt Sand und Steine, sowie knifflige Navigation

Sakaka, 10. Januar 2021 – Im Konzert der ganz Großen im Fortissimo mitgegeben: Jakub „Kuba“ Przygonski und sein Beifahrer Timo Gottschalk haben bei der Rallye Dakar erneut Tagesrang fünf gefeiert. Das polnisch-brandenburgische Duo gehörte auf dem siebten Teilstück des Wüstenklassikers von Ha'il nach Sakaka zu jenem Quintett, das dem Rest des Feldes bedingungslos das Tempo vorgab. Der Tagessieg ging an Yazeed Al-Rajhi/Dirk von Zitzewitz (KSA/GER, Toyota), die Führenden im Gesamtklassement bleiben weiterhin Stéphane Peterhansel/Edouard Boulanger (FRA/FRA, Mini). Przygonski/Gottschalk haben damit ihre vierte Position in der Gesamtwertung mehr als gefestigt. Sie bauten – trotz eines Reifenschadens sowie eines kurzen Festhängens auf einer Düne – ihren Vorsprung auf ihre Verfolger dank der guten Leistung an Tag sieben auf rund 36 Minuten aus.

„Die siebte Etappe war zu Beginn in den Dünen mit viel Kamelgras echt schwierig zu fahren, es folgten viele Felsen und Steine, was die Reifen hart rangenommen hat. Am Ende haben wir uns einen Plattfuß eingehandelt. Unser Rhythmus war okay, aber nicht brillant. Wichtig auf einer Marathon-Etappe: Unser Auto sieht so aus, als wäre es weiter in Top-Verfassung – es gibt also nicht so viel zu tun für uns.“

Jakub "Kuba" Przygonski nach Etappe 07 der Rallye Dakar 2021

„Ein Reifenschaden, einmal kurz auf einer Düne festgesteckt – ansonsten sind wir gut durchgekommen. Es war ein langer, anstrengender Tag aber alles in allem einer ohne besondere Vorkommnisse. Teilweise war es heute wieder superschnell, extrem viele versteckte Steine im Sand. Wir wollten nicht zu viel riskieren. Ich denke, wir sind weiter im Plan.“

Timo Gottschalk nach Etappe 07 der Rallye Dakar 2021

Kein abendlicher Service – die Marathon-Etappe

Eine sogenannte Marathon-Etappe: Am Abend zwischen dem siebten und achten Tag der Rallye Dakar durch Saudi-Arabien war kein Service durch die Mechaniker erlaubt, nur durch die Teilnehmenden selbst. Alles, was erlaubt war mitzunehmen, war eine Tasche mit Schlafsack und Badutensilien. Entsprechend war auf dem ersten Teil dieser besonderen zwei Prüfungen kontrollierte Attacke gefragt – auch, um das Material zu schonen. Das gestaltete sich auf dem Abschnitt zwischen Ha'il und Sakaka als nicht ganz leichte Aufgabe: Neben sandigen Pisten standen auch Abschnitte zwischen Geröll auf der Agenda, die Navigatoren waren mit dem Einhalten der Kompassrichtungen gefragt, um besonders rauhem Gelände auszuweichen.

Pressefotos zum [Download](#)

Unterstützer

star ist die Tankstellenmarke der ORLEN Deutschland GmbH, die seit dem Jahr 2003 auf dem deutschen Markt etabliert ist und mehr als 580 Tankstellen betreibt. Das Unternehmen mit Sitz in Elmshorn bei Hamburg gehört zum polnischen Mineralöl- und Energiekonzern PKN ORLEN S.A., welcher der größte mittelosteuropäische Konzern ist. Das Sponsoring bei der Rallye Dakar als Partner von Jakub "Kuba" Przygonski und Timo Gottschalk soll nicht nur die Bekanntheit der star Tankstellen fördern, sondern ist auch Teil der internationalen Markenstrategie der PKN ORLEN mit dem Ziel, die Dachmarke ORLEN zu stärken.



star – eine starke Marke der ORLEN Deutschland GmbH

star ist die Tankstellenmarke der ORLEN Deutschland GmbH, die seit dem Jahr 2003 auf dem deutschen Markt ist und mehr als 580 Tankstellen betreibt. Das Unternehmen mit Sitz in Elmshorn bei Hamburg gehört zum polnischen Mineralöl- und Energiekonzern PKN ORLEN S.A., der mit einem Jahresumsatz von 26 Milliarden Euro in 2019 der größte mittelosteuropäische Konzern ist.

PKN ORLEN ist ein führender Anbieter auf dem Mineralöl- und Energiemarkt und aufgeführt in repräsentativen globalen Rankings wie Fortune Global 500, Platts TOP250 und Thomson Reuters TOP100.

Der Konzern verfügt über eine hochmoderne Infrastruktur, die in der Lage ist, mehr als 35 Millionen Tonnen verschiedener Rohöle pro Jahr zu verarbeiten und diese im größten Netzwerk der CEE-Region mit mehr als 2.800 modernen Tankstellen zu vermarkten. Das Angebot von PKN ORLEN umfasst über 50 hochwertige Petrochemie- und Raffinerieprodukte, die in mehr als 90 Ländern der Welt auf sechs Kontinenten verkauft werden. 55 Prozent der Unternehmensumsätze werden außerhalb Polens erwirtschaftet.

ORLEN hat sich in den letzten Jahren als wertvollste Marke in Polen etabliert. PKN ORLEN ist das einzige Unternehmen in der Region, das vom amerikanischen Ethisphere Institute zum sechsten Mal in Folge mit dem prestigeträchtigen Titel „The Most Ethical Company“ ausgezeichnet wurde.

Kontakt:

ORLEN Deutschland GmbH

Pressestelle:

Tel.: +49 (0)40-2022 88 8616

pressestelle.orlden@serviceplan.com